

Natürliches Mineralwasser

„Natürliches Mineralwasser“ hat laut Mineral- und Tafelwasserverordnung (MTV) seinen Ursprung in einem unterirdischen, vor Verunreinigungen geschützten Wasservorkommen. Es muss direkt am Quellort abgefüllt werden, damit seine ursprüngliche Reinheit bis zum Verbraucher bewahrt wird. Es ist das einzige deutsche Lebensmittel, das einer amtlichen Anerkennung bedarf. Im Rahmen dieser amtlichen Anerkennung wird das Wasser in einem umfangreichen Verfahren (über 200 Einzeluntersuchungen) überprüft. Als Behandlungsverfahren sind nur der Entzug von Eisen und Schwefel aus optischen und geschmacklichen Gründen und der Entzug oder Zusatz von Kohlensäure erlaubt.

Heilwasser

Heilwasser stammt wie Mineralwasser aus unterirdischen, vor Verunreinigung geschützten, also ursprünglich reinen Wasservorkommen und muss direkt am Quellort abgefüllt werden. Aufgrund seiner lebenswichtigen Mineralien und Spurenelemente besitzt Heilwasser heilende, lindernde oder vorbeugende Wirkung. Seine Wirksamkeit ist wissenschaftlich nachgewiesen und wird durch die amtliche Zulassung bestätigt.

Quellwasser

Quellwasser stammt auch aus unterirdischen Wasservorkommen. Im Gegensatz zu natürlichem Mineralwasser muss es nicht ursprünglich rein sein, sondern orientiert sich an den Grenzwerten für chemische Stoffe, die in der Trinkwasserverordnung festgelegt sind. In seiner Zusammensetzung hat Quellwasser allen Kriterien zu genügen, die für Trinkwasser vorgeschrieben sind. Es sind die gleichen eingeschränkten Behandlungsverfahren wie bei Mineralwasser erlaubt.

Tafelwasser

Tafelwasser ist kein Naturprodukt, sondern eine Mischung verschiedener Wasserarten und anderer Zutaten. Für die Mischungsverhältnisse gibt es keine gesetzlichen Vorschriften. Tafelwasser bedarf keiner amtlichen Anerkennung. Hinweise auf eine bestimmte geographische Herkunft und Angaben über die chemische Zusammensetzung sind nicht erlaubt, denn Tafelwasser kann an jedem beliebigen Ort hergestellt und abgefüllt werden. Tafelwässer dürfen in ihrem Namen weder den Begriff „natürlich“ enthalten noch einen Brunnen- oder Quellnamen tragen, um eine Verwechslung mit natürlichem Mineralwasser auszuschließen.